



Die Adler und David Garrett

Sonntag, 17. Oktober, 18.30 Uhr, Adler Mannheim - Kölner Haie
 Sonntag, 24. Oktober, 19.05 Uhr, Adler Mannheim - Eisbären Berlin
 Dienstag, 26. Oktober, 20 Uhr, A-HA
 Mittwoch, 27. Oktober, 20 Uhr, David Garrett
 Samstag, 30. Oktober, 19 Uhr, Night of the Jumps

November
 Mittwoch, 3. November, 20.15 Uhr, Rhein-Neckar Löwen - MT Melsungen
 Freitag, 5. November, 19.30 Uhr, Adler Mannheim - ERC Ingolstadt
 Samstag, 6. November, 19 Uhr, Rhein-Neckar Löwen - TV Großwallstadt (ps)

Gemischtes Wochenende

Die Adler Mannheim

Es war ein gemischtes Wochenende für die Adler. Nach einer 3:6-Niederlage beim amtierenden deutschen Meister Hannover Scorpions am Samstag gab es beim Heimspiel am Sonntagabend zumindest einen Sieg in der Verlängerung. 3:2 hieß es am Ende gegen die Hamburg Freezers, Jame Pollock war der Schütze des spielentscheidenden Tores. 2:0 waren die Mannen von Trainer Harold Kreis bereits in Führung gegangen, doch die Hanseaten machten den Rückstand wett.

In der Tabelle liegen die gegenwärtig auf dem fünften Platz. Am kommenden Wochenende geht es am Freitag nach Ingolstadt und am Sonntag sind die Kölner Haie zu Gast in der SAP-Arena. (pete)
 Die nächsten Heimspiele
 Sonntag, 17. Oktober, 18.30 Uhr
 Kölner Haie
 Sonntag, 24. Oktober, 18.30 Uhr
 Eisbären Berlin
 Änderungen vorbehalten.

International nicht zu stoppen Rhein-Neckar Löwen

Die Heimpremiere in der Champions League 2010/11 ist geglückt. Dank eines überragenden 37:22 (19:11)-Erfolgs in der Eppelheimer Rhein-Neckar-Halle gegen den französischen Vertreter Chambéry Savoie HB behielten die Rhein-Neckar Löwen ihre weiße Königsklassen-Weste und liegen mit drei Siegen aus drei Partien weiterhin an der Spitze der Gruppe A. „Wir haben Chambéry vorher sehr gut analysiert und dafür heute die Früchte geerntet“, freute sich Löwen-Coach Guðmundur Guðmundsson. „Ich bin mit der Leistung meiner Mannschaft sehr zufrieden. Aber wir müssen auf dem Boden bleiben. Am Dienstag schon geht es in der Bundesliga gegen DHC Rheinland weiter. Und jetzt erwartet erst

recht jeder von uns, dass wir wieder so eine Leistung aufs Parkett legen.“ Die Zuschauer standen noch lange nach Spielende und applaudierten. Chambéry's Trainer Philippe Gardent nahm die Überlegenheit der Löwen klaglos hin und kommentierte nach seinem fünften Spiel gegen die Gelbhemden in den letzten zwei Jahren: „Die Löwen sind besser geworden und spielen mit mehr Begeisterung als zuletzt.“ Rückraumspieler Edin Basic pflichtete ihm bei: „Gegen eine solche Abwehr und einen Henning Fritz in dieser Verfassung ist es natürlich sehr schwer.“ Der Löwen-Keeper kam am Ende auf 20 Paraden und sagte: „Wir haben heute 60 Minuten die Konzentration hochgehalten.“ Auf solch einer Einstellung baut man Erfolge auf.

Waldbestattung im RuheForst

Wilgartswiesen. Am Sonntag, 17. Oktober 2010, findet im RuheForst Südpfälzer Bergland eine kostenlose Waldführung mit Informationen zur Waldbestattung im RuheForst statt. Treffpunkt: 10.00 Uhr am Parkplatz "RuheForst". Anfahrt: B-10, Abfahrt Wilgartswiesen, ca. 3 km auf der K-56 Richtung Hermersbergerhof bis zum Hinweisschild "RuheForst" links. Weitere Informationen bei der Gemeinde Wilgartswiesen: 06392-40 90 177, 0175-186 1308, Internet: www.ruheforst-suedpfaelzerbergland.de

Metropolregion Rhein-Neckar

Aktuell im **TRIFELS KURIER**

MRN-Modellprojekt Dank KÜM in Ausbildung gestartet

Mit Start des neuen Ausbildungsjahres zieht die Metropolregion Rhein-Neckar GmbH eine überaus positive Bilanz für die 15 Hauptschulen des bundesweit einmaligen Modellprojekts „Hauptschultalente für die Metropolregion - Kooperatives Übergangsmangement Schule-Beruf“ (KÜM). Zum 30. September 2010 fand bereits jeder vierte KÜM-Schüler direkt im Anschluss an den Abschluss einen Ausbildungsplatz (Übergangsquote: 25,3 Prozent). Im Jahr zuvor war es noch nahezu jeder fünfte (Quote: 18,3 Prozent).



Foto: Logo KÜM

„Der Erfolg von KÜM belegt eindeutig: Wenn junge Hauptschüler auf ihrem Weg in das Berufsleben professionell und dauerhaft begleitet werden, dann haben sie auch gute Chancen auf dem Ausbildungsmarkt. Unsere Lotsen, die Berufsberatungen der örtlichen Arbeitsagenturen und alle weiteren Partner haben hervorragende Arbeit geleistet“, so Dr. Dorothee Karl, Leiterin des Arbeitsbereichs „Vitaler Arbeitsmarkt“ der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH. An fünf regionalen Hauptschulen wurde bereits dreie Jahre nach dem Start von KÜM das Fünf-Jahres-Ziel - eine Verdopplung der Übergangsquote von 14,4 auf 28,8 Pro-

zent - übertroffen. Vermittlungsquoten von mehr als 30 Prozent melden die Karrillon-Schule Weinheim, die Pfingstbergschule Mannheim, die Realschule Plus im Schulzentrum Ludwigshafen-Edigheim und die Langenbergschule im hessischen Birkenau. An der Neustadter August-Becker-Schule startete sogar jeder zweite Abgänger in die duale Ausbildung. Im Rahmen von KÜM fördern hauptamtliche Lotsen ab Klasse 7 in einem kontinuierlichen Coaching die Interessen und Begabungen der Schüler zu Tage. Mit dem Wissen über die eigenen Stärken können die Jugendlichen in Praktika gezielt erste Erfahrun-

gen sammeln. „Am Ende dieses Prozesses steht ein realistischer und aus den Talenten der Jugendlichen abgeleiteter Berufswunsch und nicht, wie leider viel zu oft, die unmotivierte und damit wenig erfolgversprechende Bewerbung ins Blaue“, berichtet Karl. So finden sich auf der Liste der Ausbildungsberufe der KÜM-Schüler neben den traditionell beliebten, wie Friseurin, KFZ-Mechatroniker oder Einzelhandelskauffrau, auch außergewöhnliche, wie Winzerin, Buchdrucker oder Steinmetz. „KÜM öffnet Türen. Bei vielen Unternehmen in der Region hat sich inzwischen herumgesprochen, dass KÜM-Schüler gut vorbereitet und hoch motiviert sind“, so Karl weiter. Aktuell profitieren rund 2.100 junge Menschen von der Arbeit der 30 Lotsen. Rund die Hälfte der Schüler hat einen Migrationshintergrund. Weitere Informationen zu KÜM unter www.hauptschultalente.de (ps)

Frauenspezifischer Kurs

SÜW. Der Kurs über 8 Abende wendet sich an Frauen, die bisher nur wenig Erfahrung mit Computern gesammelt haben. Kursbe-

ginn ist Mittwoch, 27. Oktober, 17 bis 19.15 Uhr, in der Realschule in Edenkoben. Anmeldungen unter Telefon 06341 940-122.

Achten Sie auf unser Hörgeräte-Prospekt in dieser Ausgabe

SO LEBENDIG WIE DIE REALITÄT!

Testen Sie die innovativen Hörsysteme von Widex für natürliches Hören und bestes Sprachverstehen unverbindlich und kostenlos.

Basis-Hörgeräte ab 10 Euro
(Praxisebühr pro Gerät) bei Vorlage einer ärztlichen Verordnung für gesetzlich Versicherte.

Kostenlose Hörtestwochen vom 14.10. bis zum 13.11.2010

Hörgeräte aus Meisterhand
 Hörtest kostenfrei!

Martin Linke
 schon + hören

Königstraße 46
 Bad Bergzabern
 AUGENOPTIK & HÖRAKUSTIK Tel. 06343 989900

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 9.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 18.30 Uhr • Samstag 9.00 - 13.00 Uhr